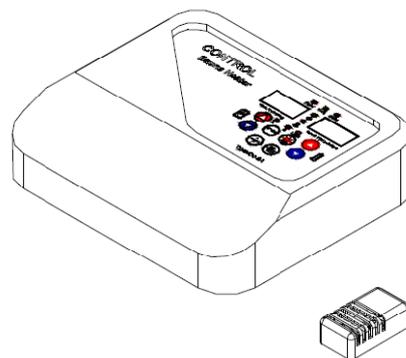


## Bedienungsanleitung

- + Saunaofen (6 - 9kW)
- + Steuerung



# Inhaltsverzeichnis

---

Einleitung.....	3
Technische Daten	5
Funktionsbeschreibung .....	7
Saunaofen .....	7
Temperaturfühler .....	9
Installation.....	10
Sicherheitshinweise .....	10
Sicherheitsabstände und Sauna-Größe:	12
Leistungsversorgung:.....	12
Montage Saunaofen: .....	13
Montage-Steuerung: .....	14
Montage-Temperatursensor: .....	14
Anschluss der elektrischen Leitungen: .....	15
Ofenschutzgitter: .....	15
Test und Betrieb des Ofens .....	16
Betriebsmodus A (Sofort-Betrieb) .....	17
Betriebsmodus B (Zeitschaltuhr): .....	18
Tür-Sensor (Optional).....	19
Probleme und Ursachenbehebung .....	20
Gewährleistung .....	21
Kontakt .....	21

# Einleitung

---

Vielen Dank, dass Sie sich für unseren Saunaofen entschieden haben.

Bitte nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation des Saunaofens und der Steuerung beginnen. Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise und Instruktionen zur Installation und Wartung Ihres neuen Saunaofens.

Unser Saunaofen wird Ihnen zusammen mit einer digitalen Sauna-Ofen-Steuerung geliefert. Neben der Sauna-Temperatur und der Betriebsdauer können Sie auch die Beleuchtung der Sauna steuern. Darüber hinaus lässt sich die Temperaturanzeige von Grad Celsius in Fahrenheit umstellen. Der aktuelle Betriebszustand wird Ihnen anhand von 8 LEDs angezeigt.

Jeder Saunaofen wird vor der Auslieferung auf seine uneingeschränkte Funktionsweise getestet.

## Allgemeine Sicherheitshinweise:

- ! Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch!
- ! Die Elektroinstallation des Saunaofens muss aus Sicherheits- und Verlässlichkeitsgründen von qualifizierten Elektrikern und nach lokalen Vorschriften ausgeführt werden.
- ! Unsachgemäße elektrische Anschlüsse können Stromschlag oder Feuer verursachen. Das Kabel muss vom Typ SIHF oder gleichwertig sein.
- ! Die Benutzung von PVC-isoliertem Kabel ist wegen thermischer Versprödung verboten.
- ! Vor Anschluss des Saunaofens vergewissern Sie sich bitte, dass der Hauptschalter ausgeschaltet und der Anschluss spannungsfrei ist.
- ! Es ist verboten den Saunaofen für andere Zwecke zu nutzen.
- ! Der Ofen darf weder abgedeckt noch zugehängt werden, um Brände zu vermeiden.

- ! Benutzen Sie den Saunaofen niemals ohne **Saunasteine**, dies kann zu Bränden führen. Verwenden Sie ausschließlich hochwertige SaunaSteine von FinTec Sauna- und Wellnesstechnik GmbH. Die Nutzung von ungeeigneten Steinen kann zu Schäden an den Heizelementen und Erlöschen der Garantieansprüche führen. Benutzen Sie niemals keramische Steine oder andere minderwertige Steine.
  
- ! Die Oberfläche des Saunaofens wird sehr heiß und darf nicht berührt werden. Berührungen können zu Verbrennungen führen.
  
- ! Es ist darauf zu achten, dass der Saunaofen korrekt geerdet ist. Die Erdung sollte in einem größeren Querschnitt erfolgen als die der Stromversorgung.

### **Sicherheitshinweise für die Sauna**

- ! Ältere Menschen, schwangere Frauen, Menschen mit Herzproblemen, Blutdruckproblemen, Diabetes oder ähnlichen Krankheiten sollten vor Besuch einer Sauna mit Ihrem Arzt sprechen.
  
- ! Innerhalb der Sauna sollte nicht geraucht werden.
  
- ! Ein Saunagang direkt nach starker körperlicher Tätigkeit sollte unterlassen werden.
  
- ! Das Saunieren unter Einfluss von Alkohol sollte vermieden werden.
  
- ! Verlassen Sie die Sauna wenn Sie Unwohlsein oder Übelkeit verspüren.
  
- ! Stellen Sie sicher, dass Ihre Sauna ausreichend mit Frischluft versorgt wird.

# Technische Daten

## Saunaofen:

Model	Leistung	Spannung		Maße (mm)			Anzahl Heizelemente	Stein-kapazität (kg)
	(kW)	1N	3N	L	W	H		
6 kW	6,0	230 V	400 V	410	280	570	3	16-18
8 kW	8,0	230 V	400 V	410	280	570	3	18-20
9 kW	9,0	230 V	400 V	410	280	570	3	18-20

Tabelle 1: Technische Daten Saunaofen

## Ofen-Steuerung:

Model	Eingangs-Spannung		Ausgangs-Spannung		Schalt-Leistung	Maße (mm)		
	1N	2N	1N	3N	(kW)	L	W	H
Digital 1	230 V	400 V	230 V	400 V	4,5 – 9,0	410	280	570

Tabelle 2: Technische Daten Ofen-Steuerung

## Temperaturfühler:

Model	Arbeitsbereich		Auslösen der Sicherung bei		Maße (mm)		
	°C	°F	°C	°F	L	W	H
Digital 1	0 - 110	32 - 230	120	248	76	42	27

Tabelle 3: Technische Daten Temperaturfühler

## Anschluss-Diagramm Saunaofen:

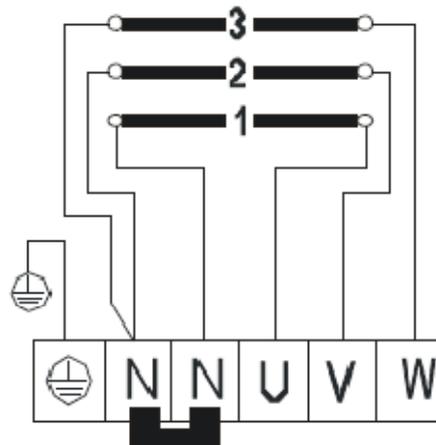


Abbildung 1: Anschluss-Diagramm  
4,5 kW Saunaofen bis 9,0 kW Saunaofen

## Anschluss-Diagramm Steuerung

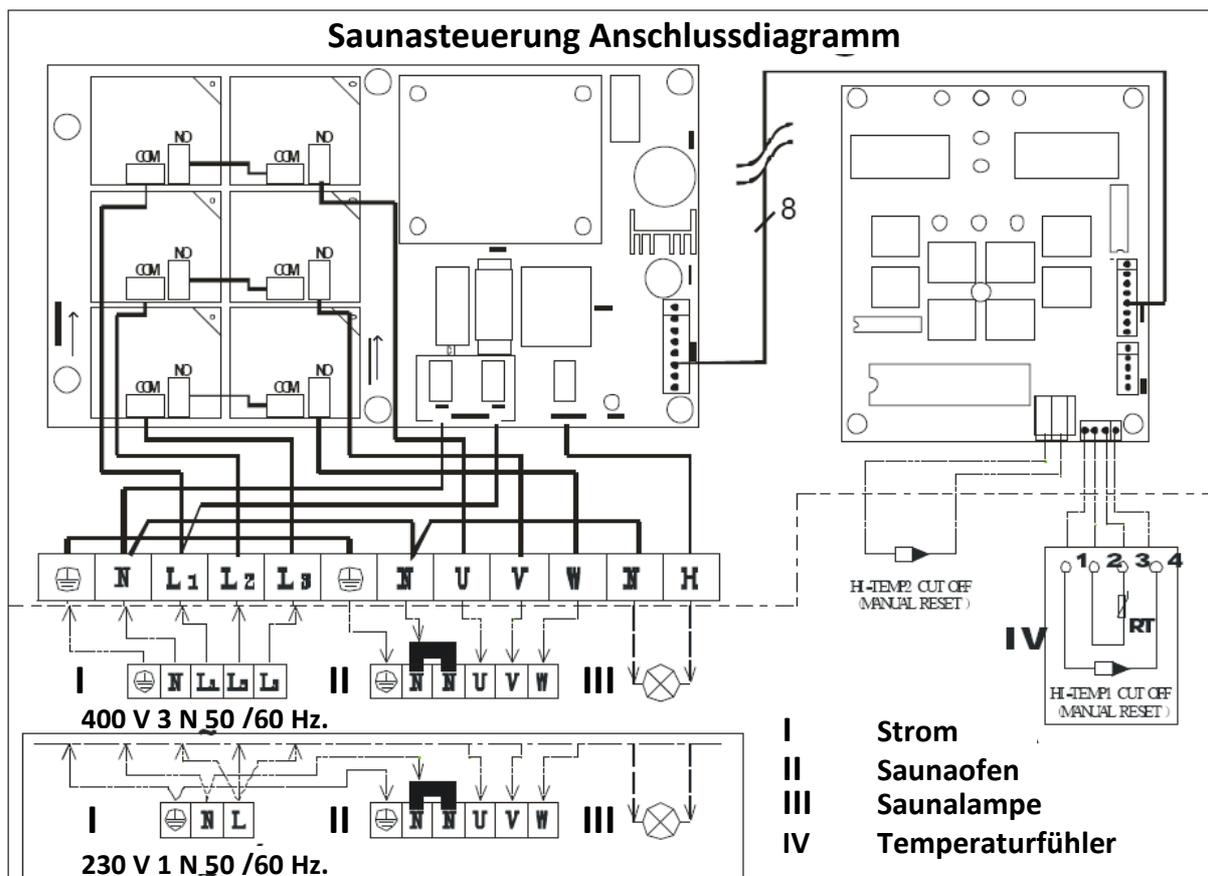


Abbildung 2: Anschluss-Diagramm Steuerung

# Funktionsbeschreibung

## Saunaofen

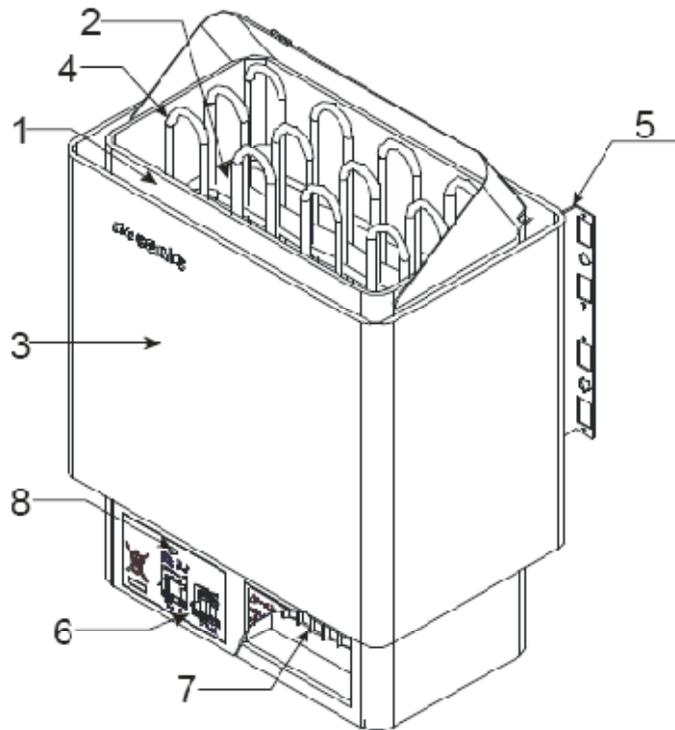


Abbildung 3: Saunaofen

Nr	Bezeichnung
1	Innenrahmen
2	Steinkorb
3	Edelstahlrahmen
4	Heizelemente
5	Befestigungsträger
6	Abdeckung
7	Klemmen
8	Überhitzungsschutz

Tabelle 4: Beschreibung Saunaofen

## Steuerung

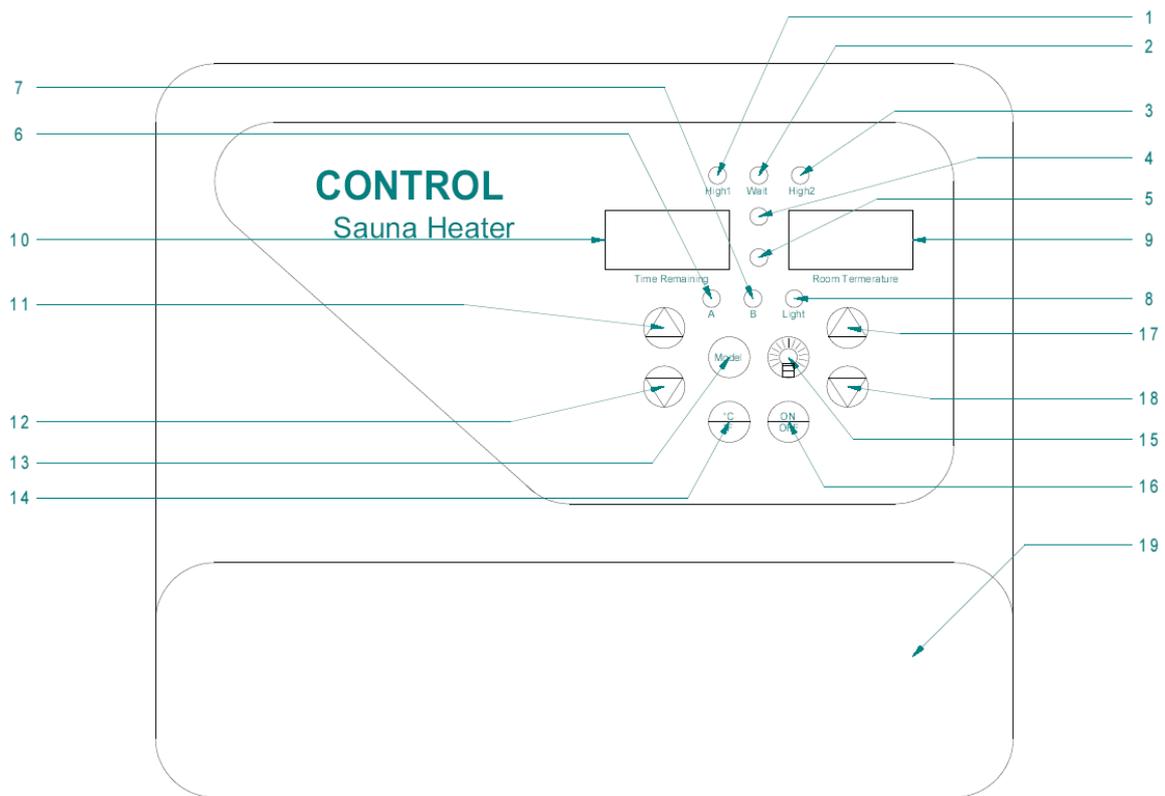


Abbildung 4: Steuerung

Nr	Bezeichnung	Funktion
1	Überhitzungsschutz	Die Überhitzungssicherung des Ofens hat ausgelöst und muss von Hand zurückgestellt werden. Jedoch sollte zunächst die Ursache für das Auslösen der Sicherung gesucht und abgestellt werden.
2	LED „Wait“	Zeigt an, dass die Zeitschaltuhr programmiert wurde und der Countdown-Zähler läuft
3	Überhitzungsschutz	Die Überhitzungssicherung des Ofens hat ausgelöst und muss von Hand zurückgestellt werden. Jedoch sollte zunächst die Ursache für das Auslösen der Sicherung gesucht und abgestellt werden.
4	Kontrolllampe Heizung	Diese LED leuchtet immer dann, wenn der Ofen heizt
5	Standby	Diese LED zeigt die Betriebsbereitschaft des Ofens an
6	LED „Model A“	Die Steuerung befindet sich im Modus „A“ -> Direktbetrieb
7	LED „Model B“	Die Steuerung befindet sich im Modus „B“ -> Zeitschaltuhr

8	Kontrolllampe Saunalicht	Diese LED leuchtet, wenn die Beleuchtung in der Sauna eingeschaltet ist.
9	Temperaturanzeige	Anzeige über die aktuelle Temperatur in der Sauna
10	Zeit-Anzeige	Zeigt im Betriebsmodus „A“ die Restdauer bis zum automatischen Abschalten und im Betriebsmodus „B“ den Countdown bis zum automatischen Einschalten des Ofens an.
11	Zeitwahltaste +	Erhöht die Minutenzahl
12	Zeitwahltaste -	Verringert die Minutenzahl
13	Modelwahltaste	Schaltet zwischen Modus „A“ und „B“ um
14	°C / °F Taste	Schaltet die Temperaturanzeige zwischen °C und °F um
15	Lichttaste	Schaltet Sauna-Beleuchtung ein oder aus
16	ON/OFF	Ein- und Ausschalter
17	Temperaturwahltaste +	Erhöht die Soll-Temperatur
18	Temperaturwahltaste -	Verringert die Soll-Temperatur
19	Gehäuse	

Tabelle 5: Beschreibung Steuerung

## Temperaturfühler

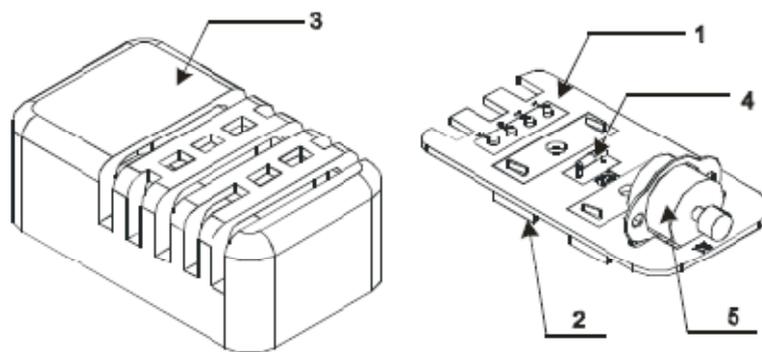


Abbildung 5: Temperaturfühler

Nr	Bezeichnung	Funktion
1	Platine	
2	Gehäuse	

3	Abdeckung	Schützt die Elektronik
4	Temperaturfühler	Misst die aktuelle Temperatur in der Sauna
5	Überhitzungsschutz	Löst bei über 120 °C / 248 °F aus und stoppt den Heizvorgang

Tabelle 6: Beschreibung Temperaturfühler

# Installation

---

## Sicherheitshinweise

- ! Überprüfen Sie bitte, dass der von Ihnen gewählte Ofen zu der Kabinengröße Ihrer Sauna passt. Beachten Sie dazu die Tabelle auf der nächsten Seite.
- ! Stellen Sie sicher, dass die verfügbare Stromquelle den Anforderungen des Saunaofens genügt.
- ! Stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Mindestsicherheitsabstände zwingend eingehalten werden.
- ! Die Mindestdeckenhöhe muss 1900 mm betragen. Beachten Sie dazu auch die Tabelle auf der nächsten Seite.
- ! Der Ofen darf nicht als Standmodell verwendet werden und muss an der Wand befestigt werden.
- ! Es darf ausschließlich ein Saunaofen pro Sauna installiert werden.
- ! Die Edelstahloberfläche des Saunaofens wird während des Betriebs sehr heiß und muss daher durch vor Berührung geschützt werden. Beachten Sie dazu Bild 7
- ! Die beiden oberen Befestigungsschrauben müssen bis auf 3 mm in eine sicher tragende Wand geschraubt werden. Beachten Sie dazu die Bilder Nr. 6
- ! Die Steuerung sollte an einer trockenen und wettergeschützten Stelle außerhalb der Sauna angebracht werden. Die Montagehöhe vom Boden sollte ca. 1200 mm bis 1500 mm betragen, damit eine leichte Bedienung gewährleistet ist.

- ! Der Temperatursensor sollte in der Saunakabine nicht direkt über dem Ofen installiert werden. Die Montage sollte idealerweise in ca. 1500 mm bis 1800 mm Höhe vorgenommen werden, wobei ein Mindestabstand zum Ofen von 500 mm eingehalten werden muss

### Sicherheitsabstände und Sauna-Größe:

Modell	Sauna-Größe		Sicherheitsabstände vom Ofen zur /zum (mm)			
	Volumen (m <sup>3</sup> )		Deckenhöhe (min in mm)	Ofenschutzgitter (mm)	Decke (mm)	Boden (mm)
	Min	Max				
6 kW	5	8	1900	50	1100	180
8 kW	7	11	1900	50	1100	180
9 kW	8	12	1900	50	1100	180

Tabelle 7: Abstände

### Leistungsversorgung:

Modell	Kabel-Querschnitt		Stromstärke (A)		Sicherung (A)	
	230 V 1 N	400 V 3 N	230 V 1 N	400 V 3 N	230 V 1 N	400 V 3 N
6 kW	3 x 4	5 x 1,5	27	9	40	16
8 kW	3 x 6	5 x 2,5	35	12	60	20
9 kW	3 x 6	5 x 2,5	39	13	60	20

Tabelle 8: Stromversorgung

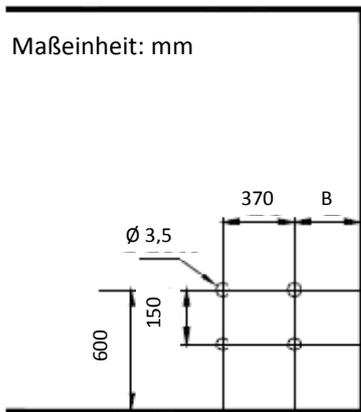


Abbildung 6.1: Bohrschablone

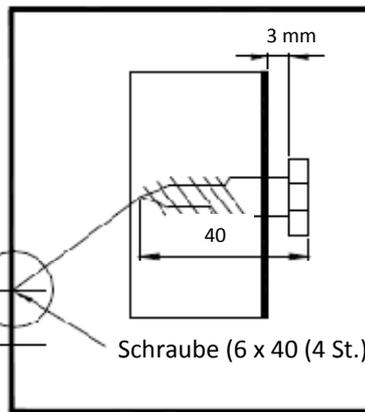


Abbildung 6.2: Schrauben

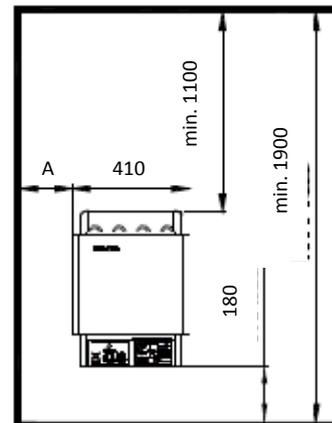


Abbildung 6.3: Abstände

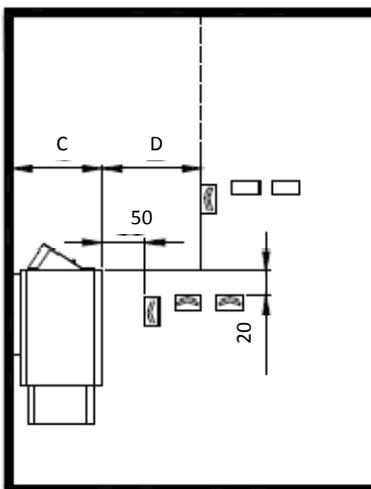


Abbildung 6.4: Abstände 2



Abbildung 6.5: Anschlussplan

Modell	Sicherheitsabstände (mm)			
	A	B	C	D
6 kW	100	120	280	150
8 kW	130	150	290	200
9 kW	130	150	290	200

Tabelle 9: Abstände

## Montage Saunaofen:

1. Montieren Sie den Saunaofen entsprechend den Abbildungen 6.1 bis 6.5. Befestigen Sie dazu zunächst zwei Schrauben in der Wand und lassen diese ca. 3 mm abstehen. Hängen Sie den Saunaofen an die beiden Schrauben. Als nächstes sichern Sie den Ofen mit den beiden anderen Schrauben.
2. Nun nehmen Sie die Abdeckung vor dem Klemmkasten ab und entfernen Sie die Blindkappen an den Kabeldurchführungen. Je nachdem, ob Sie den Ofen mit 230 V oder 400 V betreiben möchten, sind eine (400 V) oder beide Kappen (230 V) zu entfernen.

### Montage-Steuerung:

1. Die Steuerung sollte außen an der Saunakabine angebracht werden. Es empfiehlt sich dabei eine Befestigungshöhe von 1200 bis 1500 mm. Zunächst drehen Sie dazu eine Befestigungsschraube in das Holz, wobei Sie die Schraube ca. 3 mm abstehen lassen. Hängen Sie nun die Steuerung auf und nehmen Sie die fordere Plastikverkleidung ab. Die nun offene Steuerung befestigen Sie nun mit weiteren zwei Schrauben an der Kabinenwand. Nutzen Sie dazu die im Gehäuse eingearbeiteten Löcher.
2. Als nächstes entfernen Sie bitte die Abdeckungen der Kabeldurchführungen.
3. Verbinden Sie nun die Stromkabel nach den Abbildungen 8 und 9.
4. Schließen Sie die Abdeckung wieder und sichern Sie diese durch Eindrehen der Schraube an der Unterseite des Gehäuses

### Montage-Temperatursensor:

1. Der Temperatursensor sollte in einer Höhe von ca. 1500 bis 1800 mm in der Saunakabine angebracht werden.
2. Öffnen Sie zunächst das Gehäuse des Temperatursensors, indem Sie die Seitenwände des Gehäuses etwas weiden und die Platine aus dem Gehäuse nehmen.
3. Nun können Sie den Temperatursensor, mit Hilfe von zwei Schrauben befestigen. Nutzen Sie dazu die beiden Löcher, welche in die Platine eingearbeitet wurden. Sie dazu Abbildung 7. Anschließend stecken Sie die Plastikabdeckung wieder auf die Platine

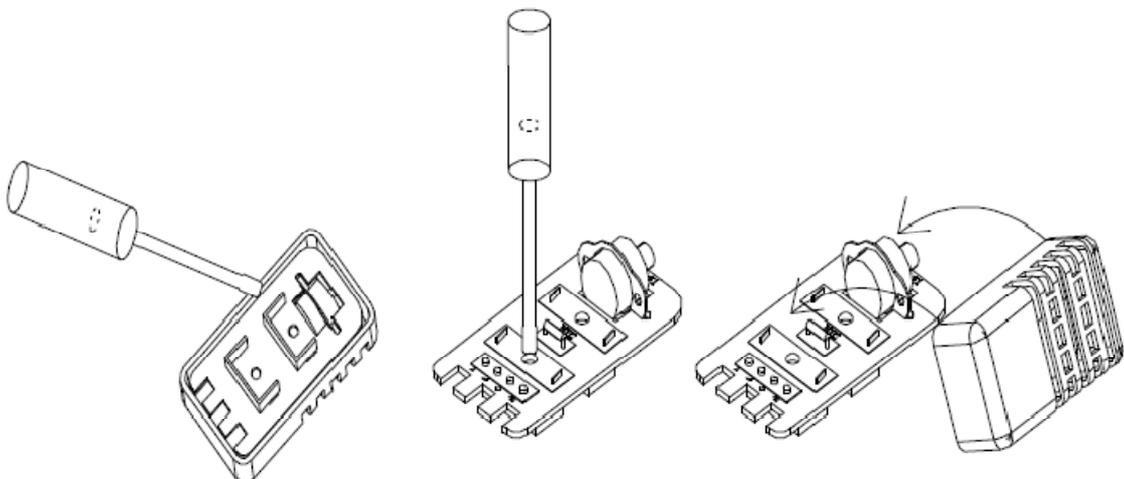


Abbildung 7. Befestigung des Temperaturfühlers

## Anschluss der elektrischen Leitungen:

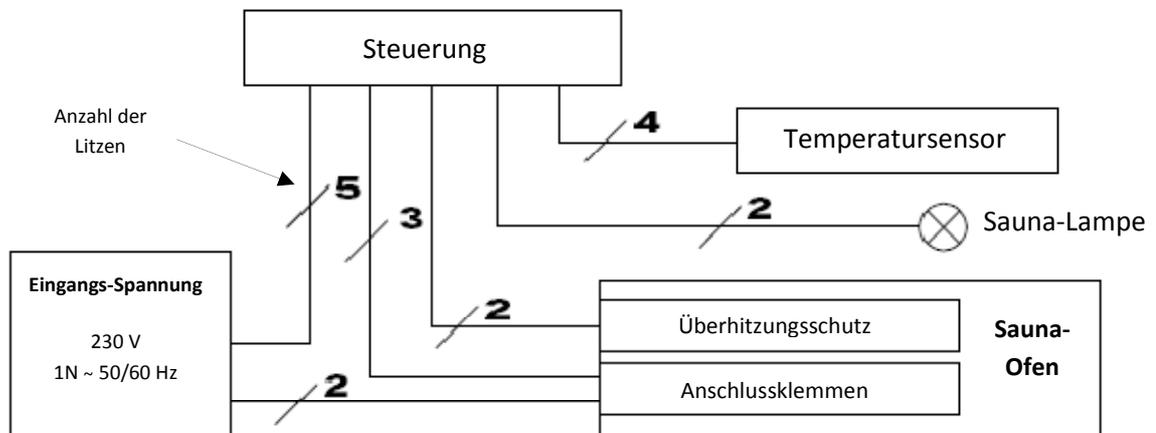


Abbildung 8: Klemmplan bei 230 V Betrieb

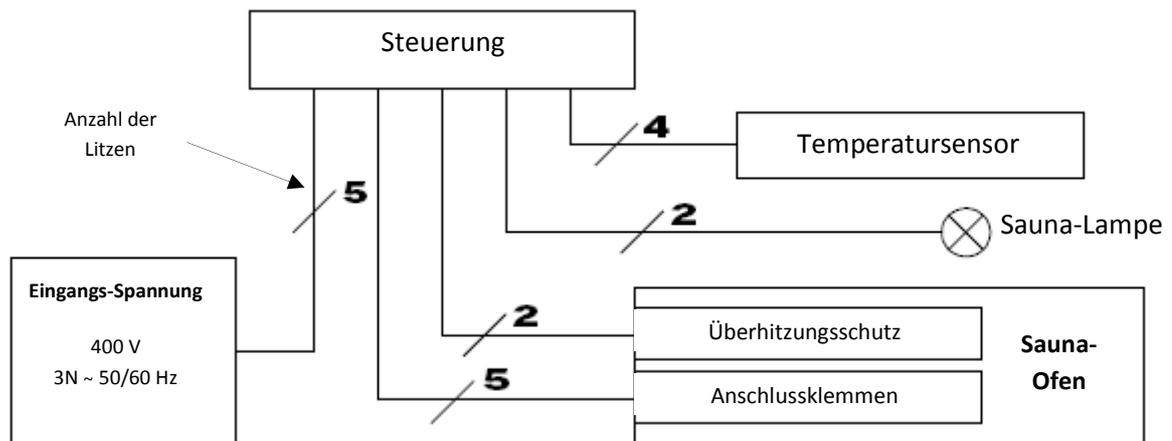


Abbildung 9: Klemmplan bei 230 V Betrieb

## Ofenschutzgitter:

Um Brandverletzungen zu vermeiden, empfehlen wir den Saunaofen mit einem Holzschutzgitter zu umgeben. Je nach Standort des Saunaofens sollten zwei bzw. drei Seiten durch das Schutzgitter umgeben sein. Damit das Ofenschutzgitter nicht mit den heißen Saunasteinen in Berührung kommt, sollte darauf geachtet werden, dass das Gitter ca. 25 mm unter der Oberkante des Saunaofens endet. Ofenschutzgitter sind im Fachhandel erhältlich und werden an der Saunakabine befestigt.

# Test und Betrieb des Ofens

---

1. Nachdem die Elektroinstallation überprüft wurde, kann der Ofen mit Saunasteinen befüllt werden. Die Steine sollten vor Gebrauch nochmals gründlich mit Wasser gewaschen werden. Kleine und längliche Saunasteine legen Sie nach unten und größere Steine nach oben. Schichten Sie die Steine zu einem kleinen Berg auf. Um ein Ausglühen der Heizelemente zu verhindern, müssen diese komplett bedeckt sein. Die Steine sollten keinesfalls zu dicht im Ofen geschichtet werden, da ansonsten eine wirkungsvolle Luftzirkulation unterbunden wird.
2. Je nach Gebrauch müssen Saunasteine von Zeit zu Zeit ausgetauscht werden. Wir empfehlen die Steine alle 18 bis 24 Monate komplett zu tauschen. Bei gewerblichem Gebrauch empfehlen wir die Steine spätestens nach 12 Monaten komplett zu erneuern. Dabei sind ausschließlich Qualitäts-Saunasteine von FinTec Sauna- und Wellnesstechnik GmbH zu verwenden.

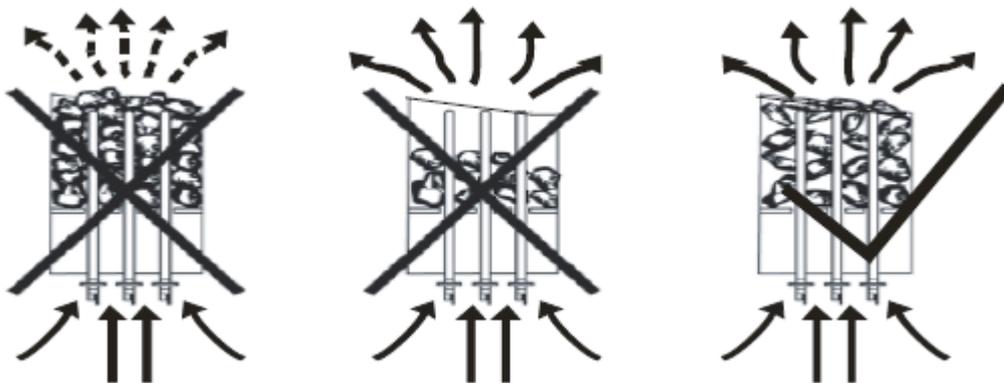


Abbildung 10: Das korrekte Befüllen mit Saunasteinen

3. Vor dem Einschalten des Saunaofens muss überprüft werden, dass der Ofen weder zugehängt noch abgedeckt ist. Bei Erstgebrauch kann es unter Umständen vorkommen, dass die Heizelemente etwas rauchen und unangenehm riechen. Aus diesem Grund empfehlen wir bei Erstgebrauch den Ofen bei geöffneter Saunatür zu betreiben. Stellen Sie die Temperatur auf 80 Grad und lassen Sie den Ofen ca. 60 Minuten heizen. Produktionsrückstände sind nun verdampft und es ist ein problemloses Saunieren möglich.
4. Schalten Sie den Ofen mit der Saunasteuerung an, indem Sie den Schalter auf „ON“ stellen. Der Ofen beginnt zu heizen und die Temperatur- und Zeitanzeige zeigt Ihnen die

vorangestellte Temperatur von 70°C sowie eine Betriebsdauer von 2 Stunden.

5. Nach Ablauf der 2 Stunden schaltet sich der Ofen und die Steuerung automatisch ab.
6. Der Ofen besitzt eine elektronische Steuerung, was einen ökonomischen Betrieb gewährleistet. Zunächst heizt der Ofen auf die voreingestellte Temperatur auf, wobei alle Heizelemente verwendet werden. Nach Erreichen der Soll-Temperatur werden, zum Zweck eines effizienten Betriebs, zwei der drei Heizelemente abgeschaltet. Das dritte Heizelement hält dabei die gewünschte Soll-Temperatur.

Steigt die Temperatur 2°C / 4°F über den eingestellten Soll-Wert, wird auch das dritte Heizelement abgeschaltet.

Fällt die Temperatur dagegen um 2°C / 4 °F unter den eingestellten Soll-Wert, heizen alle drei Heizelemente auf den Soll-Wert hoch.

7. Mit Hilfe des „Licht-Knopfes“ lässt sich die Saunabeleuchtung komfortabel steuern.

## **Betriebsmodus A (Sofort-Betrieb)**

Nachdem Sie den Ofen eingeschaltet haben, leuchtet die LED „A“ und in den beiden Anzeigen werden Ihnen die voreingestellten Werte von 70°C sowie eine Resteinschaltdauer von 2 Stunden angezeigt.

### **1. Einstellen der Betriebsdauer**

Möchten Sie die Betriebsdauer festlegen, so wählen Sie Ihre gewünschte Dauer durch betätigen der beiden Tasten ▼ ▲, neben dem Uhr-Symbol, aus. Die Dauer lässt sich dabei in 5 Minuten-Schritten ändern. Sind Sie bei Ihrer gewünschten Dauer angelangt, warten Sie 5 Sekunden, bis die Anzeige aufhört zu blinken, nun ist Ihre Dauer erfolgreich programmiert.

### **2. Einstellen der Temperatur**

Möchten Sie die Temperatur festlegen, so wählen Sie Ihre gewünschte Temperatur durch betätigen der beiden Tasten ▼ ▲, neben dem Thermometer-Symbol, aus. Die Temperatur lässt sich dabei in 1°C / 2°F-Schritten regulieren. Sind Sie bei der gewünschten Temperatur angelangt, warten Sie 5 Sekunden, bis die Anzeige aufhört zu blinken, nun ist Ihre Dauer erfolgreich programmiert.

## **Betriebsmodus B (Zeitschaltuhr):**

Die Steuerung verfügt ebenfalls über eine Zeitschaltuhr. Sie können somit im Vorfeld festlegen, dass der Ofen in 0 bis 12 Stunden automatisch einschaltet und Ihre Sauna auf Temperatur bringt.

### **1. Einstellen der Zeitschaltuhr**

Möchten Sie die Zeitschaltuhr einstellen, betätigen Sie nach dem Einschalten zunächst die Taste „Modus“. Die LED „A“ sollte nun erlöschen und dafür die LED „B“ leuchten.

Gleichzeitig wird Ihnen im Display der Standardwert 4:00 angezeigt. Dies würde bedeuten, dass der Ofen nach Ablauf von 4 Stunden automatisch einschaltet.

Wählen Sie nun durch betätigen der beiden Tasten ▼ ▲, neben dem Uhr-Symbol, Ihren Startbeginn aus. Sind Sie bei Ihrer gewünschten Einschaltzeit angelangt, warten Sie 5 Sekunden, bis die Anzeige aufhört zu blinken und die von Ihnen eingestellte Zeit heruntergezählt wird. Ist der Countdown bei 0:00 angelangt, schaltet die Steuerung in den Betriebsmodus „A“ und beginnt zu heizen.

#### **Hinweis:**

Nachdem Sie den Ofen eingeschaltet haben, können Sie im Betriebsmodus „A“ die gewünschte Einschaltdauer sowie die gewünschte Temperatur einstellen. Anschließend wechseln Sie in den Betriebsmodus „B“ und programmieren die Zeitschaltuhr. Nach herunterzählen des Countdowns wechselt die Steuerung zurück in den Betriebsmodus „A“ und heizt auf die vorgewählte Temperatur auf. Dies geschieht für den voreingestellten Zeitraum.

#### **Hinweis:**

Ist die die Zeitschaltuhr einmal programmiert, lässt sich der Ofen erst einschalten, nachdem die Zeitschaltuhr abgelaufen ist und die Steuerung in den Betriebsmodus A umgeschaltet hat.

# Tür-Sensor (Optional)

---

Insbesondere in gewerblichen Anlagen, empfehlen wir die Verwendung eines „Door Interlock“.

Dies soll verhindern, dass unbemerkt Gegenstände auf dem Ofen liegen und einen Brand auslösen können. Dazu muss der optional erhältliche Tür-Sensor wie in Abbildung XXX dargestellt, mit der Saunasteuerung verbunden werden.

Bevor nun Einstellungen über die Steuerung getätigt werden können, muss der Saunaraum zunächst von einem Saunameister kontrolliert werden. Erst nach dem Schließen der Sauna-Tür, lässt sich die Steuerung betätigen.

Startet die Zeitschaltuhr, obwohl die Kabinen-Tür geöffnet ist, schaltet die Steuerung den Countdown ab und kann erst nach einem „Reset“ neu programmiert werden.

# Probleme und Ursachenbehebung

Störung	Ursache	Behebung (durch zugelassenen Elektriker)
Es erfolgt keine Anzeige, nachdem der Ofen eingeschaltet wurde	Möglicherweise gibt es ein Problem mit: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Spannungsversorgung</li> <li>2. Den Sicherungen</li> <li>3. Der Steuerung</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überprüfen Sie die Spannungsversorgung. Leuchtet die LED L1 (rot), überprüfen Sie bitte die Kabel).</li> <li>2. Tauschen Sie die Steuerung.</li> </ol>
Die Steuerung ist an - der Ofen heizt nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Saunaofen wurde nicht mit der Steuerung verbunden.</li> <li>2. Die Steuerung ist defekt</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überprüfen Sie den Anschluss des Saunaofens</li> <li>2. Tauschen Sie die Steuerung</li> </ol>
Die LED „high 1“ leuchtet	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Temperaturfühler wurde nicht korrekt mit dem Steuergerät verbunden</li> <li>2. Der Überhitzungsschutz hat ausgelöst</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überprüfen Sie die Verbindung vom Steuergerät zum Temperaturfühler.</li> <li>2. Überprüfen Sie den Überhitzungsschutz und stellen Sie ihn ggf. zurück.</li> </ol>
Die LED „high 2“ leuchtet	Die Temperatur im Saunaofen ist zu hoch	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überprüfen Sie den Überhitzungsschutz und stellen Sie ihn ggf. zurück.</li> <li>2. Tauschen Sie ggf. den Saunaofen aus.</li> </ol>
Die LED „Wait“ leuchtet	Der Saunaofen befindet sich im Modus „B – Zeitschaltuhr“	Möchten Sie sofort mit dem Saunieren beginnen, schalten Sie von Hand in den Modus „A“ um
Die Temperaturanzeige zeigt --L°C (--L°F) oder --H°C(--L °F)	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der Temperaturfühler wurde nicht korrekt angeschlossen, oder das Anschlusskabel ist beschädigt.</li> <li>2. Die Temperatur liegt unter 0°C (32°F)</li> <li>3. Die Temperatur liegt über 115°C (239°F)</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überprüfen Sie die Umgebungstemperatur. Liegt diese unter 0°C (32°F) oder über 115°C (239°F).</li> <li>2. Überprüfen Sie den korrekten Anschluss des Temperaturfühlers und das Anschlusskabel auf Fehler.</li> <li>3. Tauschen Sie ggf. den Temperaturfühler</li> </ol>

# Gewährleistung

---

Die Gewährleistung beträgt bei privater Nutzung 2 Jahre ab Kaufdatum. Bei gewerblicher Nutzung beträgt die Gewährleistung 1 Jahr. Von der Gewährleistung sind Verschleißteile wie z.B. Saunasteine und Heizelemente ausgeschlossen.

## Kontakt

---

FinTec Sauna- und Wellnesstechnik GmbH  
Reinersreuth 89  
95234 Sparneck

Tel: +49 (0) 9257 / 965 00 31  
Fax: +49 (0) 9257 / 965 00 37  
eMail: kontakt@fintec.de  
Internet: <http://www.fintec.de>



WEEE-Reg.-Nr:  
DE55434464

Produziert in China